



Mitgliederversammlung des TC Freudental mit wenigen Höhepunkten

Erster Vorstand Andrea Munding konnte kürzlich nur eine relativ spärliche Anzahl von Vereinsmitgliedern bei der jährlichen Mitgliederversammlung im Vereinsheim begrüßen.

Der Verein hat sowohl in sportlicher als auch finanzieller Hinsicht im Moment nicht wirklich Grund zur Freude. Selbst das in diesem Jahr anstehende 40-jährige Vereinsjubiläum, das eigentlich ein Höhepunkt des Jahres wäre, soll nur in bescheidenem Umfang am Saisonschluss begangen werden. Es stehen erhebliche, kostenintensive Instandsetzungsmaßnahmen an, die der Vereinsführung auch wegen der stetig sinkenden Mitgliederzahl große Kopfschmerzen bereiten. Auch die im vergangenen Jahr durchgeführten Feste haben durch abnehmende Besucherzahlen immer weniger Gewinn eingefahren, die Belastung mit abzuleistenden Arbeitsstunden verteilt sich auf immer weniger Mitglieder und auf sportlichem Gebiet können nicht einmal mehr eine aktive Damen- oder Herrenmannschaft gestellt werden. Sportwart Gerhard Albert erläuterte eingehend die personellen Schwierigkeiten. In der Hoffnung vielleicht im nächsten Jahr mit eigenen Spielerinnen und Spielern wieder eine aktive Damen- und eine Herrenmannschaft bilden zu können hat sich die Vereinsführung entschlossen, im aktiven Bereich lieber noch einmal Juniorinnen, Junioren, gemischte Knaben/Mädchen und eine Kleinfeldmannschaft für Kinder zu melden. Darüber hinaus gibt es im Seniorenbereich noch eine Herren 60-Mannschaft. Im Hobbybereich sieht es dagegen recht komfortabel aus. Immerhin können jeweils eine Hobby 50 Mixed-, Hobby 30 Mixed- und Hobby Herren 30-Mannschaft gemeldet werden.

Jugendwart Herbert Köbler berichtet, dass sich die TCF-Jugendmannschaften in der vergangenen Saison sehr gut geschlagen haben. Spannende Spiele bis auf den letzten Punkt haben gezeigt, dass mit viel Ehrgeiz und natürlich manchmal auch ein kleines bisschen Glück der Platz 1 in der Gruppe zu erreichen ist. Zur Belohnung ging es nach gewonnener Saison zum Eis essen bei Bauer Hoffmann. Als kleinen Anreiz für die neue Saison werden Herbert Köbler und Norbert Schulze mit den Kindern zum Fed-Cup nach Stuttgart fahren, dort sicherlich einen interessanten Tag erleben und mit vielen Eindrücken - vielleicht auch etwas Inspiration für die neue Saison - zurückkommen. (Protokoll der Jugendvollversammlung siehe TCF-Homepage www.tennisclub-freudental.de .

Kassier Norbert Schulze berichtet über eine momentan ausgeglichene Finanzsituation, die sich aber durch anstehende Sanierungsarbeiten weiter verschlechtern könnte und ohne eine einmalige private Stiftung schon jetzt wesentlich angespannter wäre. Nach Bescheinigung der korrekten und übersichtlichen Kassenführung durch Kassenprüferin Hanni Albert wurden er und der gesamte Vorstand einstimmig entlastet.

Die anschließenden Neuwahlen bestätigten den gesamten Vorstand und den erweiterten Vorstand. Es sind dies: 1. Vorstand Andrea Munding, 2. Vorstand Rainer Gansel, Sportwart Gerhard Albert, Schriftführerin Andrea Munding (kommissarisch), Kassier Norbert Schulze, Jugendwart Herbert Köbler und Gertie Koch (Stellvertreterin), Breitensportwartin Jutta

Mogath, Pressewart Gerold Siemer, Festausschuss Silvia Tissberger und Jürgen Biedermann.

Ein Antrag, dass aktive Mitglieder ab dem 70sten Lebensjahr von der Leistung der üblichen Arbeitsstunden befreit werden, wurde nach kurzer, heftiger Diskussion über mögliche Folgen einstimmig abgelehnt.

Detaillierte Informationen zur Tagesordnung können beim Vorstand nachgefragt werden.

Trotz einer eher mäßigen Jahresbilanz blickte 1. Vorstand Andrea Munding zum Schluss der Mitgliederversammlung zuversichtlich und optimistisch in eine hoffentlich positive Gesamtentwicklung des Tennisclubs Freudental.